



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Leben vnnnd Lob der HH. Annæ vnnnd Ioachims Elteren Der  
allerseeligsten Jungfrawen Mariæ der Mutter Jesu Christi  
vnsers Herren vnnnd Seeligmachers**

**Clisorius, Paul Theodor**

**Cölln, 1648**

Register oder Inhalt aller Capittelen.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-42307**

Register oder Inhalt  
aller Capittelen.

Der Erster Theil.

Kurze Beschreibung von dem Leben  
vnd Lob der heyligen Anna vnd  
Joachims.

1. Capittel/vom Geschlecht/Vatterland/ Geburt  
vnd andern hier auß folgenden Fürtrefflig-  
keiten der heyligen Anna vnd Joachims. fol. 1.
2. Capittel/von S. Anna Nahmen/Kindheit vnd  
Jugend. 21.
3. Capittel/von S. Anna Vermählung vnd des H.  
Joachims/ ihres Ehegemahls Geschlecht/ Nah-  
men vnd Fürtrefflichkeit. 31.
4. Capittel/ von S. Anna vnd Joachims Keusch-  
heit im Ehestand. 40.
5. Capittel/von Groffe der Lieb vnd Eintrachtig-  
keit/ so jederzeit zwischen S. Anna vnd Joach-  
im gewesen. 45.
6. Capittel/von S. Joachims vnd Anna Gerach-  
tigkeit/ Frengeligkeit gegen die Armen/ Lyfer im  
Gottesdienst vnd Andacht/ vnd andern Tugend-  
den. 55.
7. Capittel/von S. Joachims vnd Anna leiblich-  
er Unfruchtbarkeit vnd hier auß folgender  
Schmach vnd Verachtung. 65.
8. Capittel/ etliche Ursachen/ warumb der gütig  
barmherzig Gott habe zugelassen/ daß Joach-  
im vnd Anna eine Zeitlang beyeinander ohn  
Leib- Erben gelebt. 76.

## Register.

9. Capittel/ was beyde heilige Eheleuthe Joachim vnd Anna gethan haben Leibs Erben zuerlangen. 85.
10. Capittel/ wie vnd was gestalt die Empfängnuß vnd Geburt der allerseeligsten Jungfrawen MARIA sey verkündigt worden. 94.
11. Capittel/ wann vnd wo die würdigste Mutter S. Anna ihre Tochter die allerhöchligste Jungfraw MARIAM empfangen habe. 101.
12. Capittel/ wie vnd was gestalt die würdigste Mutter S. Annas ihre Tochter empfangen habe. 108.
13. Capittel/ von vnder-schieblichen Privilegien vnd Vorzügen mit denen Gott der würdigen Mutter S. Annam zur Zeit ihrer Beschwängerung hat begabet. 131.
14. Capittel/ wie gelebt habe die würdige Mutter S. Anna/ vnd was ihr widerfahren sey als sie schwanger gienge. 150.
15. Capittel/ von der gemeinen Freuden/ so MARIA Geburt verursacht habe. 168.
17. Capittel/ von der seeligste Jungfrawen Nahmen vnd warum sie Joachim vnd Anna/ MARIAM genennet/ haben. 179.
18. Capittel/ wie vnd was massen Joachim vnd Anna ihr Töchterlein der seeligste Jungfraw MARIAM aufferzogen. 198.
19. Capittel/ wie viel Guts/ Freuden/ vnd Trostes Joachim vnd Anna wegen ihrer Tochter haben bekommen. 213.
20. Capittel/ von der grosse Lieb Eintrachtigkeit/ welche

che

## Register.

- In jederzeit zwischen der seeligsten Jungfrawen  
 MARIA vnd ihren Eltern gewesen/ vnd wie sie  
 möchten ein erschaffene Dreysaltigkeit genennet  
 werden. 223.
21. Capittel/ wann/ wie/ vnd wann in Joachim vnd  
 Anna ihre Tochter die seeligste Jungfraw MA-  
 RIAM im Tempel auffgeopfert haben. 237.
22. Capittel/ von der Wohnung vnd Leben der al-  
 lerseeligsten Jungfr. MARIA im Tempel. 250.
23. Capittel/ von der gloriwürdigsten Jungfraw  
 MARIA Leibesgestalt/ Sitten vnd Heiligkeit. 257.
24. Capittel/ von S. Joachims glückseligsten Tode/  
 vnd der H. Mutter Anna Witwen Stand/ wie  
 auch ob sie mehr als einen Mann vnd eine Tocht-  
 er habe gehabt. 268.
25. Capittel/ von der allerseeligsten Jungfrawen  
 MARIA S. Anna Tochter Vermählung/ Chri-  
 sti Empfängnuß vnd Geburt. 288.
26. Capittel/ von der grossen Liebe/ welche jederzeit  
 zwischen Anna/ Joseph vnd Jesu gewesen. 304.
27. Capittel/ wie viel Guts die H. Anna von Christo  
 empfangen habe. 317.
28. Capittel/ von S. Anna grosser Heiligkeit. 333.
29. Capittel/ von S. Anna glückseligen Tode/ Be-  
 grabnuß vnd derselben wie auch ihres Ehege-  
 mahls S. Joachims Heilthumben. 346.
30. Capittel/ von S. Anna grosser Würdigkeit  
 vnd erhöhung im Himmel. 367.
- Kürzer Beschluß dieser History. 375.

Der

## Der ander Theil.

Darinnen kurtzlich verfasst werden S.

Annæ Privilegien/ Wunderwerken/ Lieb-  
haberen/ Weiß vnd Manier/ wie man sie täglich  
vnd sonst verehren soll. Item vielfältige andächtige V-  
bungen vnd Gebetter zu derselben/ vnd zu deren  
Ehegemahl S. Joachim.

1. Capittel/ zwölff schöne fürtreffliche Privilegien  
vnd Vorzug der heyligsten Mutter S.  
Annæ. 386.
2. Capittel/ von der sonderbare Hülff vnd Bey-  
stand/ so die barmherzigste Mutter S. Anna  
leytet allen denen/ die sie stiehetlich vnd andäc-  
tig in ihern Nöthen anrufen. 399.
- §. 1. Wie viel S. Anna durch ihre Fürbitte vermö-  
ge bey Gott dem Herren. 399.
- §. 2. Von den Wohlthaten ins gemein/ so die H.  
Anna ihren Dienern pflegt zuleyten. 407.
- §. 3. Die H. Anna beschützet die Christliche Kirch/  
fortpflanzet die Andacht/ vnd bekehret die Ir-  
rende zum rechten Glauben 417.
- §. 4. Die H. Anna ist ein sonderbare Zuflucht der  
Sünder / erlangt ihnen Gnad/ daß sie sich be-  
lehren 423.
- §. 5. Die H. Anna ist ein sonderbare Helfferinn zur  
Zeit der Anfechtungen/ Gefahr/ der Keuschheit  
vnd geistlicher Trawrigkeit. 425.
- §. 6. Die H. Anna ist ein sichere vnd gewisse Helf-  
ferinn wider die schändliche Begierligkeit vnd  
Seylheit. 403.
- §. 7.

## Register.

- §. 7 Die H. Anna ist ein Erleuchterinn des menschlichen Verstands. 432.
- §. 8 Die H. Anna ist ein sonderbare Patroninn vnd beschutzerinn der Sterbenden. 434.
- §. 9 S. Anna erweckt oft die Todten. 439.
- §. 10. Die H. Anna ist ein Zuflucht vnd Trösterinn deren/ so mit bösen Geistern besetzt vnd geplagt werden. 442.
- §. 11. Die H. Anna erlangt den vnfruchtbaren Frauen Leibs Erben vnd stehet bey den Gebärenden in Nöthen. 444.
- §. 12. Die H. Anna ist ein sonderbare Helfferinn vnd Beschutzerinn zur Zeit der abschwerlicher Pein des Silens. 445.
- §. 13. Die H. Anna hilfft wider allerley Krankheiten Wehethumb vnd Mangel des Leibs. 453.
- §. 14 S. Anna erquicket die vermähete/ löset auch/erhöhet vnd bereichet bißweil die armē. 463.
- §. 15. S. Anna ist ein sichere Beschutzerinn in WassersGefahr. 468.
- §. 16. S. Anna ist ein sonderbare Helfferinn zur Zeit des Fehrs Gefahr. 472.
- §. 17. S. Anna ist auch ein sonderbare Zuflucht der Gefangenen vnd deren/ so vnder die Mörder vnd Todtschläger gefallen seynd. 476.
- §. 18. Kurzer Beschluß gegenwertigen Capitels vnd Exempeln. 478.
3. Capittel von etlichen sonderbahren Liebhaberen vnd Verehreren der würdigsten Mutter S. Annæ. 486.
- §. 1. Wie sehr der himmlischer Vatter/ Christus

## Register.

- der Herr vnd Gott der H. Geist ja auch die ganze  
allerseeligste Dreifaligkeit die seeligste Annam  
jederzeit geliebt vnd geehrt haben. 488.
- §. 2. Von der Liebe vnd Ehren der lieben Engelen  
vnd anderer himmlischen Einwohneren gegen  
S. Annam. 498.
- §. 3. Wie hoch die allerseeligste Jungfrau MARIA,  
der H. Joachim vnd S. Joseph die werthe  
Mutter S. Annam geliebt vnd geehrt habē. 508.
- §. 4. Von etlichen H. Vätern die der seeligsten  
Mutter Annæ grosse Liebhaber vnd Verehrer  
seynd gewesen. 522.
- §. 5. Von zweien heiligen Fraupersonen so in ihrer  
Lebzeit grosse Liebhaber der seeligsten Mut-  
ter S. Annæ gewesen seynd. 535.
- §. 6. Von zweien anderen sonderbahren Liebhaber-  
en vnd Verehreren der seeligsten Annæ. 540.
- §. 7. Schlußrede dieses Capittels darinnen weiter  
Meldung geschicht von vielen anderen Liebhaber-  
en vnd Verehreren der H. Mutter An-  
næ. 549.

\* \*

\*

## Regis

## Register

Der fürnembsten Sachen/so in diesem  
Buch begrieffen werden.

S. **A**nne Vatterland/ Geburt vnd andere  
trefflichkeit. fol. 1.

S. **A**nne/ Nahmen/ Kindheit vnd Jugend. 21. Ver-  
mählung. 31. Keuschheit im Ehestand. 40. Lieb  
vnd Einträchtigkeit mit dem H. Joachim. 45.  
Gerechtigkeit/ Freygebigkeit gegen die Armen  
Eyfer im Gottesdienst vnd Andacht/ 26. 55. Leibs-  
liche Unfruchtbarkeit/ vnd darauß erfolgte Ver-  
achtung/ 65. Warum Gott dieselbe Unfrucht-  
barkeit eine Zeitlang zugelassen. 76.

S. **A**nna vnd Joachim was sie gethan vmb ein  
Leibs Erben zuhaben/ 85. Vnderchiedliche Pri-  
uilegien vnd Vorzüg/ mit denen sie begabet zur  
Zeit ihrer Beschwängerung/ 131. Wie sie zu  
selbiger Zeit gelebt/ vnd was ihr begegnet/ 150.  
Ihr Witwenstand nach des H. Joachims Tode  
268. Hat nicht mehr dann einen Mann vnd eine  
Tochter gehabt. 268. Wie viel Guts sie von Chri-  
sto empfangen. 317. Ihre grosse Heyligkeit. 133.  
Ihr glückseliger Tode/ Begräbnuß. 346. Ihre  
grosse Würdigkeit vnd Erhöhung im Himmel.  
367. Ihre Privilegien vnd Vorzüg. 386. Son-  
derbare Hülf vnd Beystand/ so sie leyhet allen  
denen so sie stiehemlich anruffen in ihren Nöth-  
ten. 399. Wie viel sie vermöge bey Gott dem  
Herren. 399. Wohlthaten ins gemein so sie ihren  
Dieneren beweiset. 407. Wie hoch sie geliebt vnd  
geehrt worden von der seligsten Jungfrau MA-  
RIA



## Register.

- MARIA**, dem H. Joachim vnd dem H. Joseph. 508.  
 Wie hochste gepriesen/ verehrt vnd geliebt wor-  
 den von den heiligen Vätern. 522. Vnd zwey  
 heiligen Fraypersonen. 535. Vnd zwey anderen  
 ihren sonderlichen Liebhaberen. 540. Von vielen  
 anderen Liebhaberen. 549.  
**Anna** vnd Joachim seynd ihrer Tochter mit gutem  
 Exempel vorgangen. 211.  
 Andachten zu S. Anna. 571.  
 S. Augustinus ein sonderlicher Verehrer der H.  
 Anna. 530.  
**B**egräbnuß der H. Anna. 346. Des H. Jo-  
 achims. 268.  
**K**atholischer Kirchen ist ein Beschutzerinn S. An-  
 na. 423.  
**I**n erschaffene Dreysaltigkeit kan genennet  
 werden Anna/MARIA vnd Joachim. 223.  
 Die H. Dreysaltigkeit hat sonderlich geliebt die H.  
 Annam. 488.  
 Dankbarkeit so die Elteren Joachim vnd Anna  
 Gott dem Herren erzeuget haben wegen emp-  
 fangener Wohlthaten. 200.  
 Duren die Statt in Hertzogthumb Jülich hat in ih-  
 rer Hauptkirchen das Haupt der H. Anna. 364.  
 Die H. Engelen haben sonderlich geliebt vnd ver-  
 ehre die H. Annam. 498.  
**E**helicher Lieb vnder verschiedene Exempe-  
 len. 49. 50. 51. 52.  
**E**mpfängnuß der allerseeligsten Jungfrauen  
 MARIA ist gewesen ohn Erbsünd vnbe-  
 fleckt. 112. 113. 114.  
 Exempel

Regifter.

- Exempel zweyer Eheleute deren Gebett in Unfruchtbarkeit von Gott erhört vnd 12. Kinder bekommen. 83.
- F**esttag der H. Anna eingesetzt. 9. Warum nicht zeitlicher vnd nun in diesen letzten Zeiten erstlich eingesetzt. 383. 389.
- Frewd vber die Geburt MARIAE der Mutter Gottes. 168.
- G**eburstaffel S. Anna vnd Joachims. 17.  
Gefegnet seynd worden höchlich Anna vnd Joachim von Gott dem Herren. 211.
- Güter dieser Welt wie die H. Anna vnd Joachim gebraucht. 46. Haben sie in 3. Theil außgetheilt. 58. Darinnen ihnen nachgefolgt der ehrw. Herr Iacobus Merlo-Horstius. 59.
- H**eyligthumb S. Anna vnd Joachims. 346.
- J**oachims Geschlecht Nahm vnd Fürressigkeit 31. Keuschheit im Ehestand. 40. Ehrerachtigkeit mit S. Anna. 45. Freygebigkeit gegen die Armen/Pyser im Gottesdienst vnd anderen Tugenden. 55. Sein gluck seeliger Todt. 268. Iacobi Merlo-Horstij Nachfolgung der heyliger Anna vnd Joachims in Aufsteylung seiner zeitlicher Güter. 591.
- K**euschheit der H. Anna vnd Joachims. 40.
- M**et/ so jederzeit zwischen Anna Joseph/ vnd Jesu gewesen. 364.
- Liebhaber vnd Verehrer der H. Anna. 486.
- M**ariae der allerseeligste Jungfr. Empfängnuß vnd Geburt. 94. Was gestalt verkündigt seye

## Register.

- seye worden. 94. Wo sie empfangen worden vnd  
 zu welcherzeit. 101. Wie sie empfangen worden.  
 108. Allgemeine Freud zur Zeit ihrer Geburt.  
 168. Warumb sie MARIA genennet worden.  
 179. Wie sie auffgezogen. 198. Wie viel guts  
 Freud vnd Trosts sie ihre Eltern verursacht 213.  
 Wann/ wie/ vnd warumb sie im Tempel auffge-  
 Opffert. 237. Ihr Wohnung vnd Leben im Tem-  
 pel. 250. Ihre Leibsgestalt/ Sitten vnd Heilig-  
 keit. 257. Ihre Vermählung/ Christi Empfängnuß  
 vnd Geburt. 288. Gleich wie Eva ein Mutter  
 des Todts in Septembri also auch ist im selbigen  
 Monat MARIA die Mutter des Lebens geboh-  
 ren. 170. Vielerley Auslegung des Nahmens  
 MARIA. 181.
- MARIA hat mit ihrer Heyligkeit alle Heiligen weib  
 vbertroffen/ vnd aller Heiligen Heyligkeit in sich  
 begriffen. 266.
- Mütter warumb sie sollen selber ihre Kinder seuff-  
 gen. 203.
- Mazareth/ Ort der Geburt der allerseeligsten  
 Jungfraw MARIE. 167.
- Opffer vnd Andacht der H. Annæ vnd Joach. 234.  
 Orter der Christenheit in welchen die Reliquie  
 en der H. Annæ auffgehalten vnd verehret wer-  
 den.
- Privilegia vnd Vorzüg/ der H. Mutter An-  
 næ. 386.
- Privilegia vnd Vorzüg welcher die H. Mutter An-  
 na genossen zur Zeit ihrer Schwängerung. 131.
- Schönheit der allerseeligsten Jungfraw MA-  
 RIA.

## Register.

- R**IA. 257. Beschreibung wie dieselbe beschaffen  
 gewesen. 260.  
**S**chamhaffigkeit **MARIAE** ware zu Zierath ihrer  
 Schonheit. 260.  
**S**itten der allerseeligsten Jungfr. **MARIAE**. 261.  
**Z**eiten zu **S. Anna** / 593.  
**Z**ugenden. so die **H. Anna** gelibt. 27. 28. 29.  
**B**erehrer der **H. Annæ** / der **H. Augustinus** 530.  
**H. Germanus**. 531. Der **H. Hieronymus**. 555.  
**Die H. Jungfr. Coleta**. Ibid. **Die H. Brigitta**. 337.  
**Trithemius** Abt. 541. **Rudolphus Agricola**. 547.  
**Gregorius XIII.** 551. **Gregorius XV.** 552. **Urbanus VIII.** 553. **Simon Lobroich**. 555. **Hieronymus Hack**. 556. **Ditmarus Beswort** / ibidem.  
**Iacobus Merlo-Horstius**. 558. **Severinus Binius**.  
 562. Viele beschreiber ihres Lobs vnd **Lobens**. 564.  
**W**underwercken ins gemein vnd **Wohlthaten** /  
 so die **H. Anna** ihren Dieneren beweiset.  
 407. Beschuetz die **Christliche Kirck** / pflanzet  
 fore die **Andacht** vnd bekehret die **Irrenden** zum  
 rechten **Glauben**. 423. Ist ein sonderbare **Helff-**  
**ferm** zurzeit der **unsechtung** **Gefahr** der **Keusch-**  
**heit** / vnd **geistlicher** **Trawrigkeit**. 425. Ist ein  
**sichere** **Helfferim** wider die **Seilheit**. 430. **Er-**  
**leuchtet** den **Verstand**. 432. Ist ein **Beschuetzerim**  
 der **Sterbenden**. 432. **Erwecket** offti die **Todten**.  
 439. Ist ein **Zuslucht** deren so mieden **bösen** **Ge-**  
**stern** geplagt werden. 442. **Erlange** den **vun-**  
**fruchtbarren** **Frawen** **Leibs** **Erben** / vnd **stehet**  
 bey den **Schährenden** in **Nöhten**. 444. Ist ein  
 sonderz

Register.

|   |
|---|
| sonderliche Beschützerinn zur Zeit der Pest-<br>lenz. 449. Hilfe wider alle Krankheiten/ Wes-<br>heitumb vnd Mangel des Leibs. 453. Erquicket<br>die Vermuthete/ tröstet auch/ erhöht vnd bereich-<br>het bißweilen die Armen. 463. Ist ein sichere Be-<br>schützerinn in Wassers Gefahr. 468. Ein Helffer-<br>inn in Fehrsgefahr. 472. Ein Zuflucht der<br>Gefangenen vnd deren/ so vnder die Mörder ge-<br>rahten seynd. 476. |
| Witwenstand der h. Mutter Maria. 268.   |
| Witwenstands Lob. 274.  |

IESVS, MARIA,  
ANNA.

\* \*  
\*

E N D E.

